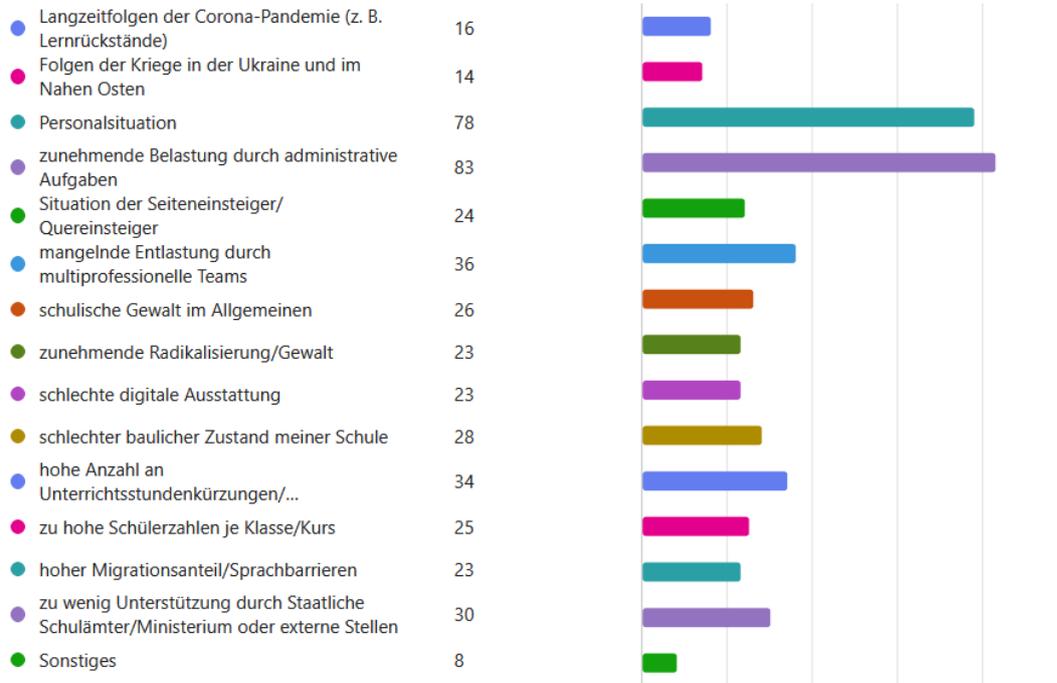


Umfrage unter Schulleitungen

1.) Wie blicken Sie auf das neue Schuljahr? (Skala 1 „total entspannt“ bis 10 „extrem besorgt“)

Durchschnitt: 5,9

2.) Worüber machen Sie sich derzeit am meisten Gedanken?



3.) Ist ihr Schulleitungsteam (Schulleiter, stellv. Schulleiter) vollständig besetzt und bestellt.

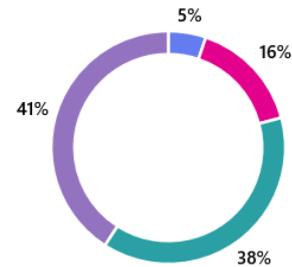


4.) Wie groß ist Ihre Sorge vor einer zunehmenden Radikalisierung/Politisierung (Schüler und/oder Personal)?

Durchschnitt: 5,2

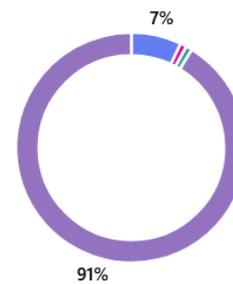
5.) Steht an Ihrer Schule ein Schulsozialarbeiter tatsächlich (d. h. vor Ort, im Kontakt mit den Schülern) zur Verfügung?

● Ja, stundenweise.	6
● Ja, tageweise.	18
● Ja, permanent.	44
● Nein.	47



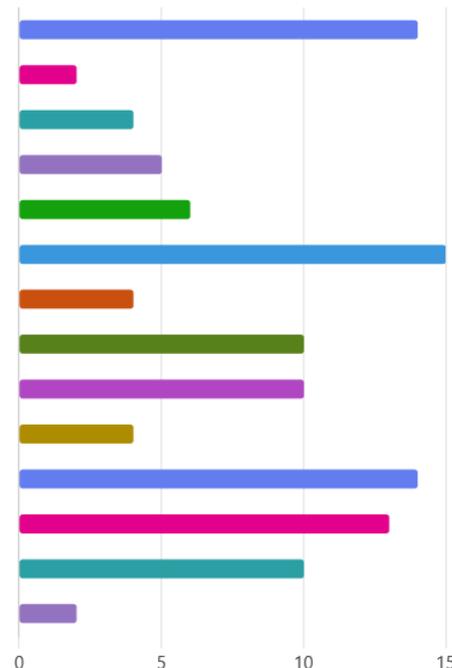
6.) Steht an Ihrer Schule ein Schulpsychologe tatsächlich (d. h. vor Ort, im Kontakt mit den Schülern) zur Verfügung?

● Ja, stundenweise.	8
● Ja, tageweise.	1
● Ja, permanent.	1
● Nein.	104



7.) Zu wie viel Prozent ist der für Ihre Schule ermittelte Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung/Förderung tatsächlich personell abgedeckt?

● 0%	14
● 10%	2
● 20%	4
● 30%	5
● 40%	6
● 50%	15
● 60%	4
● 70%	10
● 80%	10
● 90%	4
● 100%	14
● Weiß nicht	13
● kein sonderpädagogischer Förderbedarf vorhanden	10
● Sonstiges	2



8.) Wie viele Kollegen haben Ihre Schule am Ende des Schuljahres verlassen? (Altersruhestand, Abordnung zu 100 %, Versetzung, Kündigung)

Durchschnitt: 1,9

9.) Wie viele davon altersbedingt?

Durchschnitt: 1,0

10.) Wie viele Kollegen werden zum Beginn des neuen Schuljahres unbefristet den Dienst an Ihrer Schule aufnehmen?

Durchschnitt: 0,9

11.) Und wie viele befristet?

Durchschnitt: 0,6

12.) Wie viele Kollegen an Ihrer Schule sind derzeit langzeiterkrankt?

Durchschnitt: 1,2

13.) Wie viele Kollegen davon sind derzeit in Wiedereingliederung?

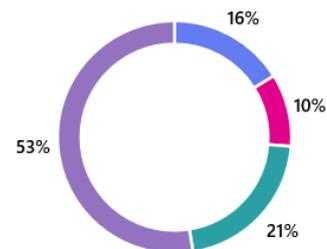
Durchschnitt: 0,2

14.) Wie viele Kollegen an Ihrer Schule sind derzeit in Mutterschutz oder Elternzeit?

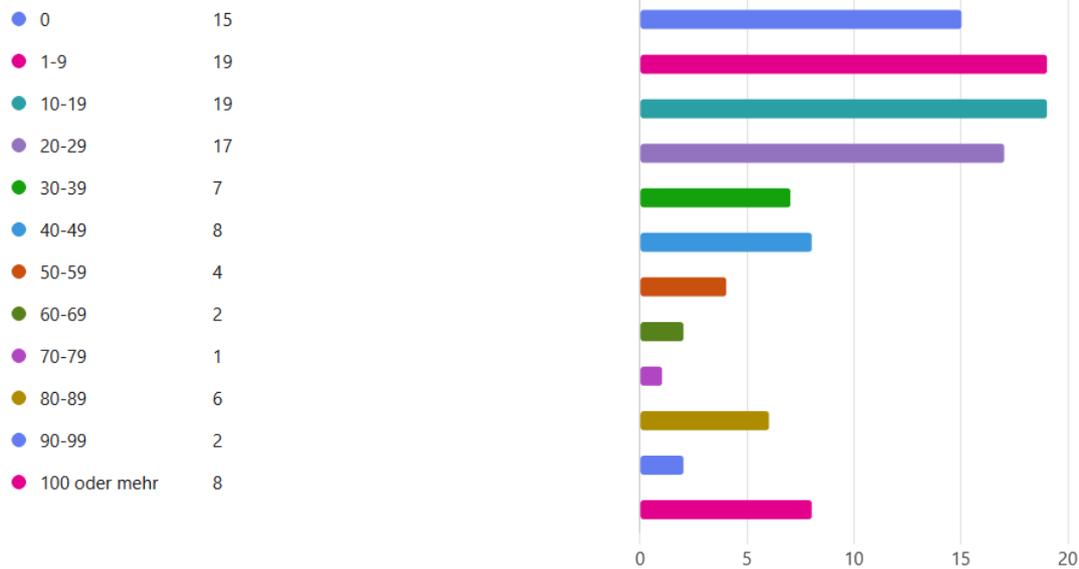
Durchschnitt: 0,9

15.) Konnten die Stelle(n) der langzeiterkrankten bzw. in Mutterschutz/Elternzeit befindlichen Kollegen vorübergehend neu besetzt werden?

● Ja, vollständig.	16
● Ja, überwiegend.	10
● Ja, aber nur teilweise.	21
● Nein	52

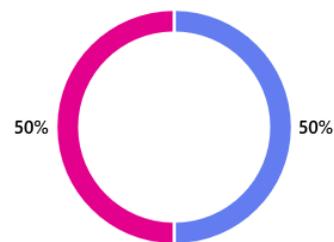


16.) Wie viele Stunden (gemäß der Thüringer Stundentafel) können Sie voraussichtlich im neuen Schuljahr an Ihrer Schule nicht abdecken?



17.) Haben Sie an Ihrer Schule Seiten- bzw. Quereinsteiger?

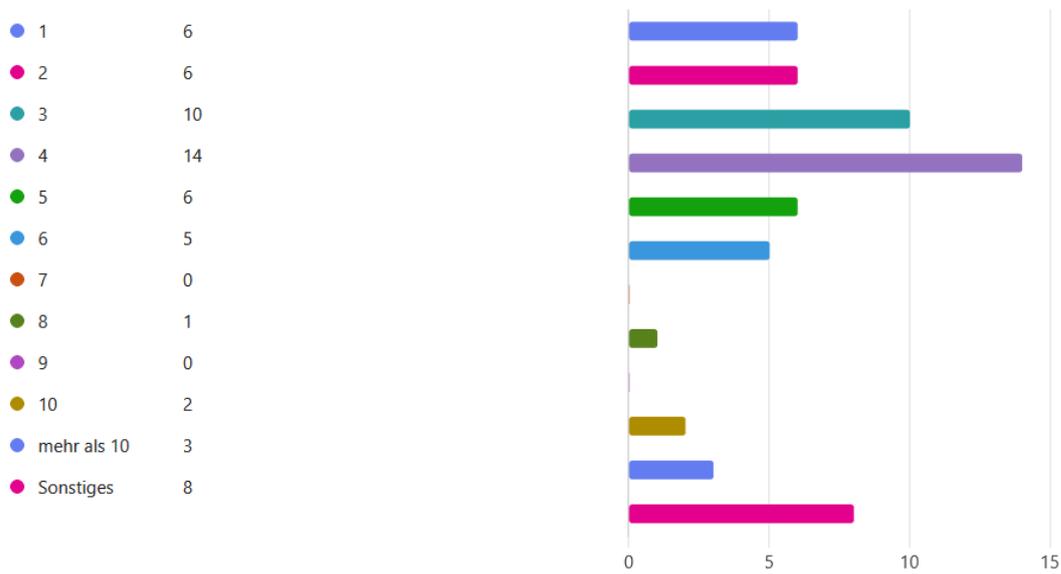
ja	56
nein	56



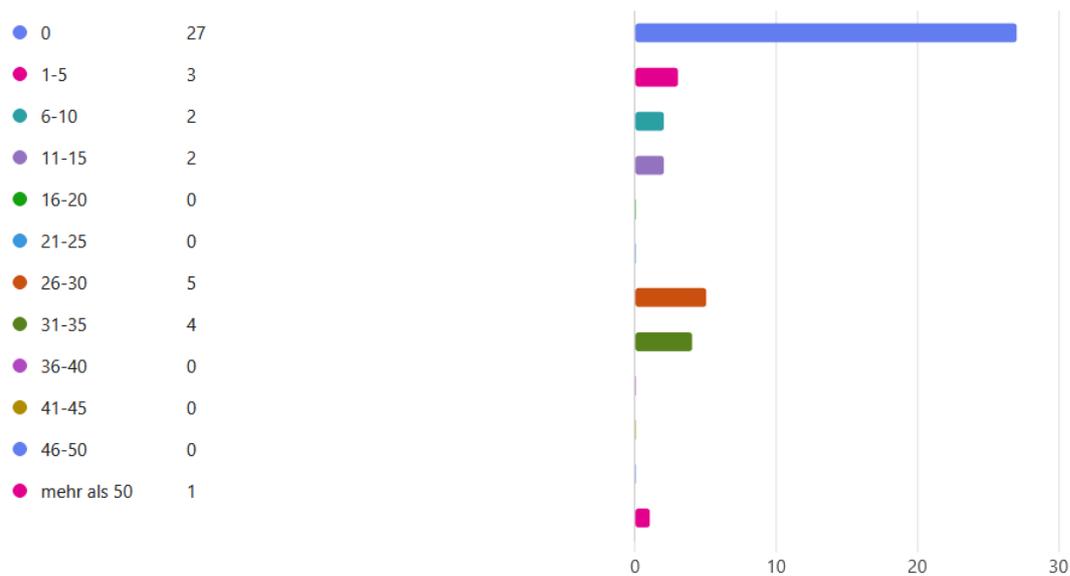
18.) Falls ja: Mit welcher Schulnote würden Sie deren Vorbereitung auf den Schuldienst durch den Dienstherrn bewerten?

Durchschnitt: 3,69

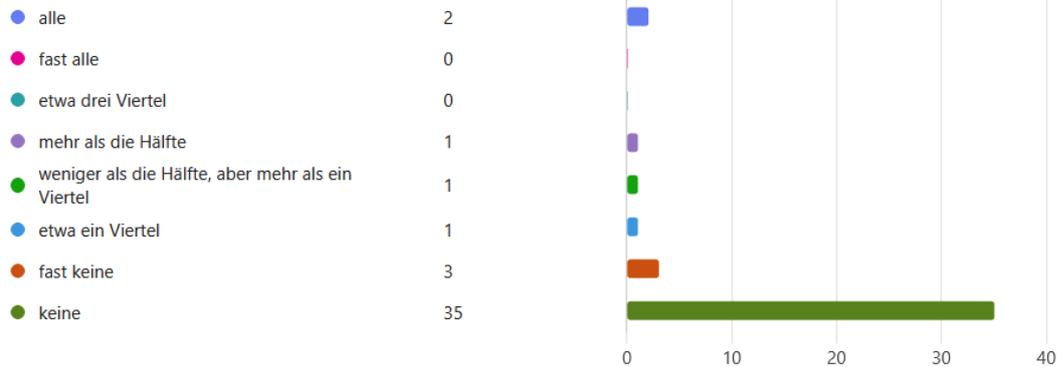
19.) Falls ja: Wie viel Zeit (in Stunden) pro Woche wenden Sie und Ihre Kollegen in Summe auf, um den Seiten-/Quereinsteiger zu unterstützen und einzuarbeiten?



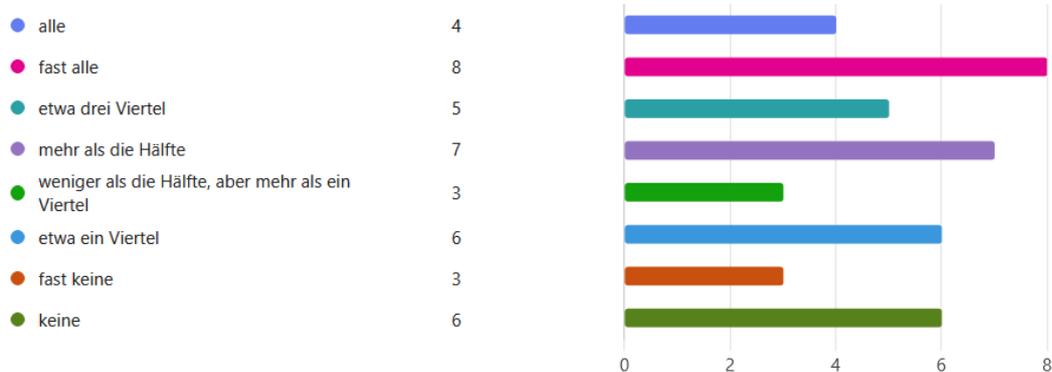
20.) Für Grund- und Gemeinschaftsschulen: Wie viele Betreuungsstunden im Hort können Sie voraussichtlich im neuen Schuljahr nicht abdecken?



21.) Für Grund- und Gemeinschaftsschulen: Wie viele Ihrer Erzieher sind zu 100 Prozent beschäftigt?

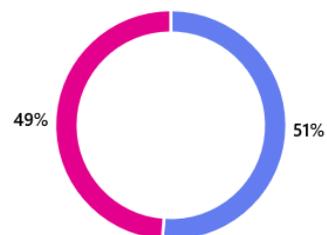


22.) Für Grund- und Gemeinschaftsschulen: Und wie viele Ihrer Erzieher sind mit ihrem derzeitigen Beschäftigungsumfang zufrieden?



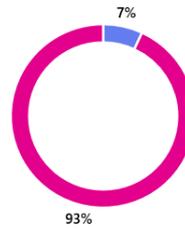
23.) Für Grund- und Gemeinschaftsschulen: Kommt es an Ihrer Schule vor, dass Horterzieher im Unterricht eingesetzt werden?

Ja	22
Nein	21



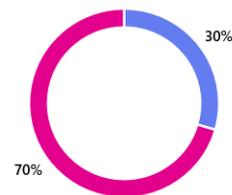
24.) Für Grund- und Gemeinschaftsschulen: Wenn ja, wird diese Arbeit zusätzlich honoriert?

● Ja 2
● Nein 27



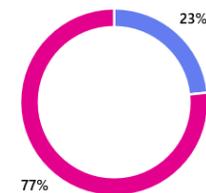
25.) Gibt es an Ihrer Schule sogenannte pädagogische Assistenzkräfte?

● Ja 31
● Nein 74



26.) Gibt es an Ihrer Schule Schulverwaltungsassistenten?

● Ja 25
● Nein 82



27.) Wie bewerten Sie das Konzept "Schulkonto" und die damit verbundene Organisation?
(nach Schulnoten)

Durschnitt: 4,18

28.) Wenn Sie die seitens des Bildungsministeriums getroffenen Vorbereitungen auf das neue Schuljahr insgesamt benoten müssten:
Wie würde Ihr Urteil ausfallen? (nach Schulnoten)

Durchschnitt: 3,7

29.) Haben Sie seit des Regierungswechsels Veränderungen im Bildungsbereich wahrgenommen?

● Ja 32
● Nein 78

